

## Umweltbildung am Naturerlebnispfad

Zeitraum: Oktober 2006 bis Oktober 2008 / 46 KW

Nach Fertigstellung und Einweihung des zu errichtenden Naturerlebnispfads bzw. der Stationen, die in dem Konzept beschrieben sind, soll bis Oktober 2008 in 46 KW jeweils zwei Stunden pro Woche eine Führung nach Anmeldung stattfinden. Diese Führung richtet sich an Kindertagesstätten, Gruppen von Vereinen und Verbänden und an Familien. Die Erzieherin wird die Gruppen begleiten und Informationen zu den Stationen, Beschäftigung mit den Stationen und Spiele anbieten. Wahlweise wird entweder eine Spiel- und Entdeckungsführung oder eine Tier- und Pflanzenkundliche Führung angeboten.

Die Entstehung der Schotterhaide, die Besonderheiten der Isarhangleite und die Errichtung des Naturschutzgebiets werden an der Basisstation besprochen. Ebenso werden Verhaltensregeln schon an der Basisstation erklärt z. B. bei der Gruppe bleiben, die Wege nicht verlassen, was tun bei plötzlichem Gewitter, wo findet sich eine Erste-Hilfe-Ausstattung usw.

Im Vorfeld sollen sich die Teilnehmer dieser angemeldeten Führungen aber auch theoretisch anhand des zu erstellenden Gehefts mit dem Naturerlebnispfad auseinandersetzen. Für größere Kinder ist eine Aufgabenstellung geplant, anhand derer sie an den Stationen selbstständig Antworten zu verschiedenen Aufgaben erarbeiten sollen.

Zur Nachbereitung wird an der Basisstation das Erlebte aufgearbeitet. Kinder können zum Beispiel anhand von Fragebögen ihre Erkenntnisse darstellen. Wünsche und Anregungen können dort entgegengenommen werden. Zum Abschluss bietet sich dann noch eine Brotzeit und geselliges Beisammensein in der Basisstation an.